



## Konzern-Zwischenbericht zum 30. Juni 2024

### INHALT

<b>1. ZWISCHENLAGEBERICHT DES KONZERNES</b>	<b>2</b>
1.1 Grundlagen des Konzerns	2
1.2 Wirtschaftsbericht	2
1.2.1 Wesentliche Entwicklungen im Berichtszeitraum	2
1.2.2 Umsatzentwicklung	3
1.2.3 Ertragsentwicklung	3
1.2.4 Vermögenslage	5
1.2.5 Finanzlage	5
1.2.6 Liquiditätslage	5
1.2.7 Investitionen	6
1.3 Risiko- und Chancenbericht	6
1.4 Prognosebericht	6
<b>2. KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. JUNI 2024</b>	<b>7</b>
2.1 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung sowie Gesamtergebnisrechnung	7
2.2 Konzern-Bilanz	8
2.3 Konzern-Kapitalflussrechnung	9
2.4 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	10
<b>3. VERKÜRZTER KONZERNANHANG FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2024</b>	<b>11</b>
3.1 Allgemeine Angaben	11
3.2 Konsolidierungskreis	11
3.3 Erläuterungen zu ausgewählten Posten der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	12
3.4 Erläuterungen zu ausgewählten Posten der Konzern-Bilanz	14
3.5 Konzern-Segmentberichterstattung	19
3.6 Eventualverbindlichkeiten	20
3.7 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	20
3.8 Nachtragsbericht	20
<b>4. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER</b>	<b>20</b>

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem Konzern-Zwischenbericht nicht genau zur angegebenen Summe addieren lassen und sich die Halbjahreszahlen nicht aus der Aufsummierung der einzelnen Quartalszahlen ergeben. Zudem kann es sein, dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Zahlen widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

## 1. ZWISCHENLAGEBERICHT DES KONZERNS

### 1.1 GRUNDLAGEN DES KONZERNS

Die Sixt SE mit Sitz in Deutschland, 82049 Pullach, Zugspitzstraße 1, ist im Handelsregister beim Amtsgericht München in Abteilung B unter der Nr. 206738 eingetragen. Aus einer Umwandlung der 1979 gegründeten „Sixt Autovermietung GmbH“ im Jahr 1986 ging die „Sixt Aktiengesellschaft“ hervor, die wiederum im Jahr 2013 in die „Sixt SE“ umgewandelt wurde. Die Börseneinführung der Gesellschaft erfolgte im Jahr 1986. Es bestehen Zweigniederlassungen in Leipzig und am Flughafen München. Die Gesellschaft besteht auf unbestimmte Zeit.

Die Sixt SE weist zum Stichtag 30. Juni 2024 ein gezeichnetes Kapital von 120.174.996,48 Euro auf. Ausgegeben sind sowohl Stammaktien als auch Vorzugsaktien ohne Stimmrecht, jeweils als nennwertlose Stückaktien, auf die ein anteiliger Betrag von 2,56 Euro je Aktie entfällt. Die Aktien sind voll eingezahlt. Größter Anteilseigner ist die Erich Sixt Vermögensverwaltung GmbH, Pullach, die 58,3 % – gemessen am gezeichneten Kapital zum Stichtag – der Stammaktien und Stimmrechte hält. Die Erich Sixt Vermögensverwaltung GmbH, Pullach, ist Mutterunternehmen der Sixt SE, Pullach.

Sixt definiert sich als Premium-Mobilitätsdienstleister und sieht darin ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal im internationalen Wettbewerb. Ein wesentliches Element der Premium-Strategie ist ein hoher Anteil von Fahrzeugen renommierter Herstellermarken in der Fahrzeugflotte. Sixt hat zudem den Anspruch, Innovationsführer in der Mobilitätsbranche zu sein. In diesem Zusammenhang spielt die 2019 eingeführte Mobilitätsplattform ONE eine wichtige Rolle. Deren Grundlage ist die durchgehende Digitalisierung des Produktportfolios (über die SIXT App) sowie von Vertriebskanälen und operativen Geschäftsprozessen. Die SIXT App bietet Zugriff auf die Produkte SIXT rent, SIXT share, SIXT ride und das Auto Abo-Angebot SIXT+ und integriert darüber hinaus die Services von namhaften Mobilitätspartnern wie Fahrdienstleistern, Taxizentralen und weiteren Mobilitätsanbietern, die ebenfalls über die App gebucht werden können. Sixt ist mit Tochterunternehmen in den europäischen Kernländern Deutschland, Frankreich, Spanien, Großbritannien, Niederlande, Österreich, Schweiz, Italien, Belgien, Luxemburg und Monaco vertreten, deckt damit den größten Teil des europäischen Vermietmarktes ab und zählt zu den führenden Mobilitätsdienstleistern auf dem Kontinent. Daneben operiert Sixt mit Tochtergesellschaften in den USA und in Kanada. In einer Vielzahl europäischer und außereuropäischer Länder ist Sixt darüber hinaus über Franchise- und Kooperationspartner präsent.

### 1.2 WIRTSCHAFTSBERICHT

#### 1.2.1 WESENTLICHE ENTWICKLUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM

Sixt konnte an das im ersten Quartal erzielte deutliche Umsatzwachstum im zweiten Quartal 2024 anknüpfen. Mit 1,01 Mrd. Euro (Q2 2023: 925,1 Mio. Euro; +8,9 %) erzielte Sixt einen Rekordumsatz von erstmals mehr als einer Milliarde Euro in einem zweiten Quartal. Im ersten Halbjahr 2024 stieg der Konzernumsatz somit um 10,4 % auf 1,79 Mrd. Euro (H1 2023: 1,62 Mrd. Euro) an. Nach regional schwächeren Mietpreisen in den ersten Monaten des Jahres hat sich das Preisniveau zum Ende des zweiten Quartals dem Vorjahresniveau stärker angeglichen. In diesem Umfeld verzeichnete Sixt eine bereits zu Jahresbeginn hohe Kundennachfrage, die sich saisonal bedingt im zweiten Quartal zur Urlaubszeit nochmals deutlich verstärkte. Alle drei Segmente, Deutschland, Europa und Nordamerika, trugen zum Umsatzwachstum bei, wobei das Nordamerika-Geschäft mit einem Plus von über 25 % den größten Beitrag leistete.

Der hohen Kundennachfrage im ersten Halbjahr 2024 begegnete Sixt mit einer mit Augenmaß vergrößerten Vermietflotte. Das Vermietvermögen des Konzerns lag zur Jahresmitte mit 5,54 Mrd. Euro um 1,08 Mrd. Euro (+24,1 %) höher als zum Ende des Jahres 2023 sowie um 0,93 Mrd. Euro über dem Wert zum 30. Juni 2023 (4,62 Mrd. Euro). Der durchschnittliche Fahrzeugbestand der Sixt Corporate Länder lag im ersten Halbjahr 2024 bei rund 174.800 Fahrzeugen, 10,8 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (ca. 157.700 Fahrzeuge).

Zur gesteigerten Auslastung und höheren Effizienz trugen eine beschleunigte Flottenrotation zu verbesserten Neufahrzeugkonditionen und damit zukünftig sinkenden Fahrzeugkosten, eine konsequente Fokussierung auf Verbesserungen bei den Yield- und Preissystemen sowie eine verringerte Risk-Quote in der europäischen Flotte bei. So betrug der Anteil neu eingesteuerter Risk-Fahrzeuge in die europäische PKW-Flotte im zweiten Quartal 2024 weniger als 2 %.

In einem nach wie vor herausfordernden und stark volatilen Marktumfeld mit weiter gefallen Restwerten, insbesondere in den USA (ein Markt, in dem der Anteil von Risk-Fahrzeugen strukturell bedingt höher ist), und einem nach wie vor deutlich erhöhtem Zinsniveau, erzielte Sixt im Berichtsquartal ein Konzernergebnis vor Steuern (EBT) in Höhe von 62,9 Mio. Euro (Q2 2023: 131,9 Mio. Euro) und 35,4 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2024 (H1 2023: 165,1 Mio. Euro). Im ersten Quartal 2024 stand noch ein Verlust. Die Ergebnisse aus Fahrzeugverkäufen und erhöhte Abschreibungen auf Fahrzeuge, bei denen Sixt das Restwertrisiko trägt, belasten das Ergebnis jedoch auch im zweiten Quartal 2024 noch.

Das Corporate EBITDA betrug auf Konzernebene 120,0 Mio. Euro im zweiten Quartal (Q2 2023: 177,6 Mio. Euro) und 145,5 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten des Berichtsjahres (H1 2023: 250,7 Mio. Euro).

Sixt verfügte im Inland per 30. Juni 2024 über ein flächendeckendes Netz von 365 Stationen (H1 2023: 350 Stationen). In den USA war Sixt zum Ende des ersten Halbjahres 2024 an einer Vielzahl der wesentlichen Verkehrsknotenpunkte des Landes vertreten und verfügte dort über 120 Stationen (H1 2023: 100 Stationen), sowie über vier Stationen in Kanada (H1 2023: 3 Stationen). Die Anzahl der Stationen in den Sixt-Corporate Ländern in Europa (ohne Deutschland) betrug 461 (H1 2023: 437 Stationen). Hinzu kamen weitere 1.190 Stationen in Sixt-Franchise Ländern (H1 2023: 1.189 Stationen), sodass sich die Gesamtzahl der Stationen per Ende Juni auf 2.140 belief (H1 2023: 2.079 Stationen).

## 1.2.2 UMSATZENTWICKLUNG

Der Sixt-Konzern weist für die ersten sechs Monate 2024 einen Umsatz von 1,79 Mrd. Euro aus, ein Zuwachs um 10,4 % gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum (H1 2023: 1,62 Mrd. Euro). Dabei wurde ein Wachstum in allen drei Segmenten erzielt. Der im Segment Inland generierte Konzernumsatz erhöhte sich im ersten Halbjahr 2024 deutlich um 7,5 % und belief sich auf 528,8 Mio. Euro (H1 2023: 492,1 Mio. Euro). Der auf das Segment Europa (ohne Deutschland) entfallende Konzernumsatz lag mit 661,5 Mio. Euro (H1 2023: 645,1 Mio. Euro) um 2,5 % über dem Vorjahr. Der im Segment Nordamerika in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres erzielte Konzernumsatz steigerte sich ebenfalls auf 594,4 Mio. Euro nach 478,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum, ein signifikanter Zuwachs gegenüber dem Vorjahr von 24,3 %. Damit verfügt Sixt über eine regional sehr diversifizierte Umsatzstruktur.

Für das zweite Quartal 2024 weist der Konzern einen Umsatz von 1,01 Mrd. Euro nach 925,1 Mio. Euro im Vorjahresquartal aus. Eine besonders dynamische Entwicklung, unter anderem aufgrund des Ausbaus des Stationsnetzes, zeigte im Quartalsvergleich das Segment Nordamerika mit einem Umsatz in Höhe von 319,1 Mio. Euro (Q2 2023: 251,7 Mio. Euro, +26,8 %). Auf das Segment Inland entfiel ein Anteil von 285,8 Mio. Euro (Q2 2023: 274,1 Mio. Euro; +4,3 %). Das Segment Europa generierte einen Umsatz von 400,9 Mio. Euro (Q2 2023: 396,8 Mio. Euro; +1,0 %).

Umsatzkennzahlen Konzern in Mio. Euro	Veränderung			Veränderung		
	H1 2024	H1 2023	in %	Q2 2024	Q2 2023	in %
Segment Inland	528,8	492,1	7,5	285,8	274,1	4,3
Segment Europa	661,5	645,1	2,5	400,9	396,8	1,0
Segment Nordamerika	594,4	478,1	24,3	319,1	251,7	26,8
Sonstige	3,2	4,9	-33,8	2,0	2,5	-21,0
<b>Konzernumsatz</b>	<b>1.788,0</b>	<b>1.620,2</b>	<b>10,4</b>	<b>1.007,7</b>	<b>925,1</b>	<b>8,9</b>

## 1.2.3 ERTRAGSENTWICKLUNG

Die sonstigen betrieblichen Erträge lagen in der ersten Hälfte des Berichtsjahres mit 128,7 Mio. Euro um 17,0 % deutlich über dem Niveau des gleichen Vorjahreszeitraums (H1 2023: 110,0 Mio. Euro).

Die Aufwendungen für Fuhrpark stiegen im ersten Halbjahr 2024 um 15,2 % auf 421,3 Mio. Euro (H1 2023: 365,7 Mio. Euro). Die Erhöhung betrifft insbesondere Aufwendungen für Zulassungsgebühren, Versicherungen, Reparaturen, Wartung, Pflege und Reconditioning und Treibstoff und ist sowohl durch die deutlich größere Fahrzeugflotte als auch die fortgesetzten allgemeinen Preissteigerungen getrieben.

Der Personalaufwand nahm in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres einhergehend mit der Ausweitung des Personalbestandes und gleichzeitigen Investitionen in die Personaleffizienz durch Digitalisierungen im Servicebereich, sowie den marktgerechten Lohn- und Gehaltssteigerungen um 7,7 % auf 341,9 Mio. Euro zu, nach 317,5 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2023.

Die Abschreibungen erhöhten sich in den ersten sechs Monaten deutlich um 47,3 % auf 496,6 Mio. Euro (H1 2023: 337,2 Mio. Euro). Die Erhöhung ist insbesondere bedingt durch um 54,4 % auf 388,7 Mio. Euro (H1 2023: 251,7 Mio. Euro) gestiegene Abschreibungen auf das Vermietvermögen, die neben der Flottenvergrößerung vor allem aus gesunkenen erwarteten Fahrzeugrestwerten bei Fahrzeugen, bei denen Sixt das Restwertrisiko trägt, resultiert.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen nahmen um 9,2 % auf 551,4 Mio. Euro nach 504,9 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2023 zu. Die größten Steigerungen ergaben sich bei den Leasingaufwendungen sowie im Bereich der Wertminderungen auf Forderungen.

Der Sixt-Konzern wies somit für das erste Halbjahr 2024 ein Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT) von 105,4 Mio. Euro nach einem EBIT von 204,8 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2023 aus. Im zweiten Quartal erreichte das EBIT 102,2 Mio. Euro (Q2 2023: 157,4 Mio. Euro).

Das Finanzergebnis der ersten sechs Monate verschlechterte sich aufgrund der gestiegenen Zinsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr von -39,7 Mio. Euro um 76,5 % auf -70,0 Mio. Euro.

Das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) erreichte einen Wert von 35,4 Mio. Euro nach 165,1 Mio. Euro im ersten Halbjahr des Vorjahres. Das EBT im zweiten Quartal erreichte 62,9 Mio. Euro, nach einem entsprechenden Vorjahreswert von 131,9 Mio. Euro.

Die Umsatzrendite des Konzerns beläuft sich damit auf 2,0 % im ersten Halbjahr 2024 (H1 2023: 10,2 %) und auf 6,2 % im zweiten Quartal 2024 (Q2 2023: 14,3 %).

Das Konzernergebnis nach Steuern betrug in den ersten sechs Monaten des Berichtsjahres 25,2 Mio. Euro (H1 2023: 118,7 Mio. Euro), davon entfielen auf das zweite Quartal 48,3 Mio. Euro (Q2 2023: 96,6 Mio. Euro).

Auf der Basis von 46,94 Mio. Stückaktien (gewichteter Durchschnitt der ersten sechs Monate für Stamm- und Vorzugsaktien unter Berücksichtigung von eigenen Aktien; Vorjahreszeitraum: 46,94 Mio. Stück Aktien) errechnet sich ein Halbjahresergebnis je Aktie (unverwässert) von 0,54 Euro nach 2,53 Euro im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

Das Corporate EBITDA, also das EBITDA unter zusätzlicher Berücksichtigung der Abschreibungen auf Vermietfahrzeuge und des zuordenbaren Zinsergebnisses, erreichte im ersten Halbjahr 2024 auf Konzernebene 145,5 Mio. Euro (H1 2023: 250,7 Mio. Euro). Das Segment Inland erzielte ein Corporate EBITDA von 100,4 Mio. nach 34,9 Mio. Euro im Vorjahr. Das Segment Europa erreichte ein Corporate EBITDA von 57,2 Mio. Euro (H1 2023: 113,9 Mio. Euro) im laufenden Geschäftsjahr. Das Corporate EBITDA des Segments Nordamerika verringerte sich auf -15,1 Mio. Euro (H1 2023: 100,5 Mio. Euro).

Im zweiten Quartal 2024 belief sich das Corporate EBITDA für den Sixt-Konzern auf 120,0 Mio. Euro (Q2 2023: 177,6 Mio. Euro). Für das Segment Inland lag das Corporate EBITDA für die Monate April bis Juni 2024 bei 72,2 Mio. Euro (Q2 2023: 25,5 Mio. Euro). Das Segment Europa erzielte ein Corporate EBITDA von 63,0 Mio. Euro (Q2 2023: 96,3 Mio. Euro) und das Segment Nordamerika verzeichnete ein Corporate EBITDA von -17,7 Mio. Euro (Q2 2023: 54,2 Mio. Euro).

Corporate EBITDA in Mio. Euro	H1 2024			H1 2023			Veränderung	
	H1 2024	H1 2023	Veränderung in %	Q2 2024	Q2 2023	Veränderung in %		
Segment Inland	100,4	34,9	187,8	72,2	25,5	183,2		
Segment Europa	57,2	113,9	-49,8	63,0	96,3	-34,6		
Segment Nordamerika	-15,1	100,5	-115,1	-17,7	54,2	-132,6		
Sonstige	3,0	1,4	111,5	2,6	1,6	62,4		
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>145,5</b>	<b>250,7</b>	<b>-42,0</b>	<b>120,0</b>	<b>177,6</b>	<b>-32,4</b>		

## 1.2.4 VERMÖGENSLAGE

Zum Bilanzstichtag 30. Juni 2024 lag die Bilanzsumme des Konzerns mit 7,91 Mrd. Euro um 1,46 Mrd. Euro über dem Wert zum 31. Dezember 2023 (6,45 Mrd. Euro).

Die langfristigen Vermögenswerte stiegen insgesamt um 127,5 Mio. Euro auf 1,08 Mrd. Euro (31. Dezember 2023: 957,3 Mio. Euro). Der Anstieg ist im Wesentlichen bedingt durch die gestiegenen Nutzungsrechte für Mietstationen aufgrund des Ausbaus des Stationsnetzwerkes, insbesondere an Flughäfen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich im Stichtagsvergleich von 5,49 Mrd. Euro um 1,33 Mrd. Euro und erreichten 6,83 Mrd. Euro per Ende Juni 2024. Das Vermietvermögen nahm einhergehend mit dem Flottenaufbau zu und belief sich auf 5,54 Mrd. Euro (31. Dezember 2023: 4,47 Mrd. Euro).

## 1.2.5 FINANZLAGE

### Eigenkapitalentwicklung

Das Eigenkapital des Sixt-Konzerns lag zum Berichtsstichtag mit 1,88 Mrd. Euro aufgrund der Dividendenzahlung in Höhe von 183,4 Mio. Euro um 125,3 Mio. Euro unter dem Niveau des Jahresendwertes 2023 (2,00 Mrd. Euro). Aufgrund der gleichzeitigen Ausweitung der Bilanzsumme ging die Eigenkapitalquote auf 23,7 % (31. Dezember 2023: 31,0 %) zurück, bleibt aber weiterhin deutlich über dem definierten Mindestwert von 20 % und auf einem weit über dem Durchschnitt der Vermietbranche liegenden Niveau.

### Fremdkapitalentwicklung

Die langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen erhöhten sich per 30. Juni 2024 um 362,6 Mio. Euro auf 2,57 Mrd. Euro (31. Dezember 2023: 2,21 Mrd. Euro). Der Anstieg war wesentlich bedingt durch gestiegenen Finanzverbindlichkeiten aufgrund der Begebung einer neuen Anleihe sowie Ausgabe neuer Schuldscheindarlehen.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen beliefen sich per 30. Juni 2024 auf insgesamt 3,46 Mrd. Euro und lagen damit um 1,22 Mrd. Euro über dem Wert per Ende 2023 (2,24 Mrd. Euro). Wesentlicher Grund des Anstiegs waren der Anstieg der Finanzverbindlichkeiten aufgrund des Flottenaufbaus, sowie die stichtagsbedingt höheren Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

## 1.2.6 LIQUIDITÄTSLAGE

Der Sixt-Konzern weist für das erste Halbjahr 2024 einen Brutto-Cashflow in Höhe von 519,7 Mio. Euro aus (H1 2023: 443,7 Mio. Euro). Nach Veränderungen im Nettoumlaufvermögen errechnet sich ein Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit von 818,7 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten, im Vergleich zu einem Mittelabfluss von 295,6 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2023. Die Verschlechterung ergibt sich insbesondere aufgrund des im Vergleich zum Vorjahr nochmals erhöhten Mittelabflusses durch den Anstieg der Vermietfahrzeuge in Höhe von 1,09 Mrd. Euro (H1 2023: 797,1 Mio. Euro).

Aus der Investitionstätigkeit resultierte ein Mittelabfluss von 47,9 Mio. Euro, der sich durch Ausgaben für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagevermögen begründet (H1 2023: Mittelabfluss von 30,0 Mio. Euro).

Die Finanzierungstätigkeit ergab insgesamt einen Mittelzufluss von 868,5 Mio. Euro (H1 2023: Mittelzufluss von 315,6 Mio. Euro), im Wesentlichen aufgrund von Einzahlungen aus Aufnahmen von Schuldscheindarlehen, Anleihen und langfristigen Bankdarlehen, sowie Einzahlungen aus der Aufnahme von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten.

In der Summe der Cashflows nahm der Finanzmittelbestand, der der Bilanzposition „Bankguthaben und Kassenbestand“ entspricht, per 30. Juni 2024 gegenüber dem Wert zum Jahresende 2023 nach wechselkursbedingten Veränderungen um 2,0 Mio. Euro zu (H1 2023: Reduktion um 10,0 Mio. Euro).

## 1.2.7 INVESTITIONEN

Sixt hat entsprechend seiner Wachstumsplanung weiterhin den Flottenaufbau fortgesetzt, um der hohen Nachfrage entsprechen zu können und für das dritte Quartal gerüstet zu sein. Vor diesem Hintergrund wurden von Januar bis Juni 2024 rund 136.100 Fahrzeuge (H1 2023: ca. 100.900 Fahrzeuge) mit einem Gesamtwert von 4,86 Mrd. Euro (H1 2023: 3,69 Mrd. Euro) in die Vermietflotte von Sixt eingesteuert. Das entspricht im Vergleich zum Vergleichszeitraum 2023 einem Zuwachs von rund 34,9 % bei der Fahrzeuganzahl und von 31,6 % beim Investitionsvolumen.

## 1.3 RISIKO- UND CHANCENBERICHT

Der Lagebericht des Geschäftsberichts zum Geschäftsjahr 2023 enthält eine detaillierte Darstellung der Unternehmensrisiken, des Risikomanagementsystems sowie des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontroll- und Risikomanagementsystems. Das Risiko- und Chancenprofil des Sixt-Konzerns hat sich in den ersten sechs Monaten 2024 gegenüber den Angaben im Geschäftsbericht 2023 bis auf die nachfolgend beschriebenen Aspekte nicht verändert.

Sixt ist im Rahmen der freien Vermarktung von Fahrzeugen in hohem Maße von der Entwicklung der Gebrauchtwagenmärkte abhängig, insbesondere strukturell bedingt in den USA. Im ersten Halbjahr war der Restwertverfall bei Gebrauchtwagen höher als erwartet. Ein Rückgang, der über das derzeit erwartete Maß hinaus geht, würde zu weiter erhöhten Abschreibungen führen.

## 1.4 PROGNOSEBERICHT

Der Vorstand der Sixt SE rechnet für das Gesamtjahr mit einer weiterhin hohen Nachfrage nach seinen Mobilitätsprodukten und entsprechend weiterhin mit einem deutlich steigenden Konzernumsatz. Nach dem positiven Auftakt ist SIXT zuversichtlich für den weiteren Verlauf des Sommergeschäfts sowie das zweite Halbjahr insgesamt. In Bezug auf die Ergebnisentwicklung ist die weiterhin hohe Unsicherheit hinsichtlich der Restwertentwicklung zu berücksichtigen. Insbesondere in den USA sind die Restwerte, nach den starken Einbußen im Frühjahr, auch im zweiten Quartal weiter gefallen. Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen konkretisiert Sixt seine Gesamtjahresprognose für das EBT auf eine Spanne zwischen 340 bis 390 Mio. Euro (bislang: 350 bis 450 Mio. Euro). Dieser Ausblick ist in der derzeitigen Marktlage mit einem hohen Maß an Unsicherheit behaftet. Insbesondere gilt dies wegen der jüngst noch einmal verschärften geopolitischen und konjunkturellen Risiken, der weiter ungewissen Restwertentwicklung, sowie der kurzen Buchungsfristen für das wichtige Sommergeschäft.

## 2. KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. JUNI 2024

### 2.1 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG SOWIE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Gewinn- und Verlustrechnung	H1	H1	Q2	Q2
	2024	2023	2024	2023
in TEUR				
Umsatzerlöse	1.787.955	1.620.180	1.007.716	925.095
Sonstige betriebliche Erträge	128.694	109.992	76.478	52.545
Aufwendungen für Fuhrpark	421.348	365.709	226.213	197.780
Personalaufwand	341.888	317.499	170.871	163.817
Abschreibungen und Wertminderungen	496.612	337.198	282.068	182.195
Sonstige betriebliche Aufwendungen	551.381	504.950	302.867	276.469
<b>Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)</b>	<b>105.418</b>	<b>204.815</b>	<b>102.176</b>	<b>157.378</b>
Finanzergebnis	-70.023	-39.681	-39.313	-25.496
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)</b>	<b>35.395</b>	<b>165.134</b>	<b>62.863</b>	<b>131.882</b>
Ertragsteuern	10.222	46.394	14.570	35.309
<b>Konzernergebnis</b>	<b>25.173</b>	<b>118.740</b>	<b>48.293</b>	<b>96.573</b>
<b>Davon Gesellschaftern der Sixt SE zustehendes Ergebnis</b>	<b>25.173</b>	<b>118.740</b>	<b>48.293</b>	<b>96.573</b>
Ergebnis je Aktie unverwässert (in Euro)	0,54	2,53	1,03	2,06
Ergebnis je Aktie verwässert (in Euro)	0,54	2,53	1,03	2,06
<b>Gesamtergebnisrechnung</b>	<b>H1</b>	<b>H1</b>	<b>Q2</b>	<b>Q2</b>
in TEUR	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Konzernergebnis	25.173	118.740	48.293	96.573
Sonstiges Ergebnis (erfolgsneutral)	32.964	-6.012	10.934	7.924
Komponenten, die künftig erfolgswirksam werden können				
Währungsumrechnungen	31.559	-6.824	12.556	6.996
Umgliederungsbeträge für erfolgswirksame Realisierung von Währungsumrechnungen	-	-56	-	-
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von derivativen Finanzinstrumenten in Hedge-Beziehung	-1.768	1.238	-4.727	1.238
Umgliederungsbeträge für erfolgswirksame Realisierung	3.355	-149	2.482	7
Darauf entfallende latente Steuern	-217	-272	655	-310
Komponenten, die künftig nicht erfolgswirksam werden				
Veränderung aus der Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen	116	139	0	-0
Darauf entfallende latente Steuern	-34	-40	-0	0
Veränderung aus der Neubewertung von Eigenkapitalinstrumenten	-47	-48	-31	-7
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>58.136</b>	<b>112.729</b>	<b>59.227</b>	<b>104.497</b>
Davon Anteile der Gesellschafter der Sixt SE	58.136	112.729	59.227	104.497

## 2.2 KONZERN-BILANZ

Aktiva		
in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Geschäfts- oder Firmenwert	25.234	25.057
Immaterielle Vermögenswerte	53.489	47.755
Sachanlagevermögen	918.105	835.830
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	48.888	6.534
Finanzanlagen	15.741	16.214
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	11.072	12.791
Latente Ertragsteueransprüche	12.263	13.078
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>1.084.793</b>	<b>957.259</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vermietfahrzeuge	5.544.384	4.468.863
Vorräte	226.636	218.480
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	601.890	541.729
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	388.439	217.913
Ertragsteuerforderungen	57.045	39.462
Bankguthaben und Kassenbestand	7.931	5.924
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>6.826.325</b>	<b>5.492.370</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>7.911.118</b>	<b>6.449.629</b>
<b>Passiva</b>		
in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	120.175	120.175
Kapitalrücklage	204.771	204.771
Übriges Eigenkapital	1.552.016	1.677.290
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>1.876.961</b>	<b>2.002.236</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		
Rückstellungen für Pensionen und andere Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	3.430	3.482
Sonstige Rückstellungen	13.294	29.038
Finanzverbindlichkeiten	2.490.359	2.099.598
Sonstige Verbindlichkeiten	9.485	9.254
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	55.445	68.021
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>	<b>2.572.013</b>	<b>2.209.392</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		
Sonstige Rückstellungen	207.872	207.451
Ertragsteuerschulden	77.581	81.197
Finanzverbindlichkeiten	2.046.728	1.198.437
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	873.085	557.630
Sonstige Verbindlichkeiten	256.878	193.286
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>	<b>3.462.143</b>	<b>2.238.001</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>7.911.118</b>	<b>6.449.629</b>

## 2.3 KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Konzern-Kapitalflussrechnung in TEUR	H1 2024	H1 2023
<b>Betriebliche Geschäftstätigkeit</b>		
Konzernergebnis	25.173	118.740
Erfolgswirksam erfasste Ertragsteuern	23.885	31.465
Gezahlte Ertragsteuern	-44.958	-59.836
Erfolgswirksam erfasstes Finanzergebnis <sup>1</sup>	69.998	39.910
Erhaltene Zinsen	4.902	2.101
Gezahlte Zinsen	-77.170	-30.929
Erhaltene Dividenden	-	132
Abschreibungen und Wertminderungen	496.558	337.100
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	1	995
Sonstige zahlungs(-un)wirksame Aufwendungen und Erträge	21.323	4.012
<b>Brutto-Cash-flow</b>	<b>519.712</b>	<b>443.690</b>
Abschreibungen und Wertminderungen auf Vermietfahrzeuge <sup>2</sup>	-371.782	-224.101
<b>Brutto-Cash-flow vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>147.930</b>	<b>219.589</b>
Veränderung der Vermietfahrzeuge <sup>2</sup>	-1.093.000	-797.070
Veränderung der Vorräte	-8.156	-65.205
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-60.161	59.302
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	315.455	219.659
Veränderung des übrigen Nettovermögens	-120.754	68.075
<b>Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit</b>	<b>-818.687</b>	<b>-295.650</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Einnahmen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagevermögen	-	29
Ausgaben für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagevermögen	-47.901	-29.991
Auszahlungen für Investitionen in kurzfristige Termingelder	-33	-34
Einzahlungen aus kurzfristigen Termingelder	33	-
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-47.901</b>	<b>-29.995</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
Gezahlte Dividenden	-183.411	-287.155
Einzahlungen aus Aufnahmen von Schuldscheindarlehen, Anleihen und Bankdarlehen	722.000	973.128
Auszahlungen für Tilgungen von Schuldscheindarlehen, Anleihen und Bankdarlehen	-514.025	-1.757
Auszahlungen für Tilgungen von Leasingverbindlichkeiten	-103.645	-132.041
Auszahlungen für und Einzahlungen aus kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten <sup>3</sup>	947.531	-236.531
<b>Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>868.450</b>	<b>315.643</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands</b>	<b>1.862</b>	<b>-10.001</b>
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	145	-7
<b>Finanzmittelbestand am 1. Januar</b>	<b>5.924</b>	<b>26.569</b>
<b>Finanzmittelbestand am 30. Juni</b>	<b>7.931</b>	<b>16.560</b>

<sup>1</sup> Ohne Beteiligungsergebnis

<sup>2</sup> Angaben zu den Vermietfahrzeugen beinhalten keine Nutzungsrechte für im Rahmen von Leasingverträgen finanzierte Vermietfahrzeuge

<sup>3</sup> Kurzfristige Finanzierungen mit Laufzeiten bis zu drei Monaten und hoher Umschlagshäufigkeit

## 2.4 KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Übriges Eigenkapital <sup>1</sup>	Gesellschaftern der Sixt SE zustehendes Eigenkapital	Konzern-Eigenkapital
in TEUR					
<b>1. Januar 2024</b>	<b>120.175</b>	<b>204.771</b>	<b>1.677.290</b>	<b>2.002.236</b>	<b>2.002.236</b>
Konzernergebnis	-	-	25.173	25.173	25.173
Dividendenzahlung für 2023	-	-	-183.411	-183.411	-183.411
Sonstiges Ergebnis	-	-	32.964	32.964	32.964
<b>30. Juni 2024</b>	<b>120.175</b>	<b>204.771</b>	<b>1.552.016</b>	<b>1.876.961</b>	<b>1.876.961</b>
<b>1. Januar 2023</b>	<b>120.175</b>	<b>204.771</b>	<b>1.654.463</b>	<b>1.979.408</b>	<b>1.979.408</b>
Konzernergebnis	-	-	118.740	118.740	118.740
Dividendenzahlung für 2022	-	-	-287.155	-287.155	-287.155
Sonstiges Ergebnis	-	-	-6.012	-6.012	-6.012
<b>30. Juni 2023</b>	<b>120.175</b>	<b>204.771</b>	<b>1.480.036</b>	<b>1.804.981</b>	<b>1.804.981</b>

<sup>1</sup> Inklusive Gewinnrücklagen

### 3. VERKÜRZTER KONZERNANHANG FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2024

#### 3.1 ALLGEMEINE ANGABEN

##### Grundlagen des Konzern-Zwischenabschlusses

Der Konzernabschluss der Sixt SE zum 31. Dezember 2023 ist nach den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt.

Im Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024, der unter Zugrundelegung des International Accounting Standards IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt wird, werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2023. Eine detaillierte Beschreibung der Grundsätze zur Rechnungslegung, Konsolidierung und zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ist im Anhang zum Konzernabschluss des Geschäftsberichts zum Geschäftsjahr 2023 veröffentlicht. Aus im aktuellen Geschäftsjahr erstmalig angewendeten neuen bzw. geänderten Standards und Interpretationen ergaben sich für den Konzernzwischenabschluss der Sixt SE keine wesentlichen Änderungen.

Bei der Erstellung des Konzern-Zwischenabschlusses sind Annahmen und Schätzungen vorzunehmen, die den Ausweis der Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Rückstellungen sowie der Erträge und Aufwendungen beeinflussen. Bei der Aktualisierung der Annahmen und Schätzungen hat die Sixt SE daher die voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung berücksichtigt. Die tatsächlichen Beträge können von diesen Schätzungen abweichen. Die in der Zwischenberichterstattung dargestellten Ergebnisse sind nicht notwendigerweise Maßstab für Ergebnisse künftiger Berichtsperioden oder für das gesamte Geschäftsjahr.

Der Konzern-Zwischenabschluss wird in Euro aufgestellt und wird in Euro veröffentlicht.

Der vorliegende Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024 ist vom Konzernabschlussprüfer, der Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg, nicht geprüft und keiner prüferischen Durchsicht unterzogen worden.

##### Noch nicht angewendete Standards und Interpretationen

Die folgenden neuen bzw. geänderten Standards und Interpretationen wurden vom IASB bereits verabschiedet, sind aber noch nicht verpflichtend in Kraft getreten. Die Gesellschaft hat die Regelungen nicht vorzeitig angewandt.

Standard / Interpretation		Übernahme EU-Kommission	Anzuwenden ab
IFRS 18	Darstellung und Angaben im Abschluss	Nein	1.1.2027
IFRS 19	Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht: Angaben	Nein	1.1.2027
Änderungen an IAS 21	Auswirkungen von Änderungen der Wechselkurse: Mangel an Umtauschbarkeit	Nein	1.1.2025
Änderungen an IFRS 7 und IFRS 9	Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten	Nein	1.1.2026
	Jährliche Verbesserungen an den IFRS – Band 11	Nein	1.1.2026

#### 3.2 KONSOLIDIERUNGSKREIS

Die Sixt SE mit Sitz in Deutschland, 82049 Pullach, Zugspitzstraße 1, ist im Handelsregister beim Amtsgericht München in Abteilung B unter der Nr. 206738 eingetragen.

Gegenüber dem 31. Dezember 2023 wurden die durch den Sixt-Konzern neu gegründeten Gesellschaften Sixt Car Sales GmbH, Wien und Mobility Business Institute srl, Eppan erstmals konsolidiert.

### 3.3 ERLÄUTERUNGEN ZU AUSGEWÄHLTEN POSTEN DER KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

#### Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich auf wie folgt:

Umsatzerlöse in Mio. Euro	Inland		Europa		Nordamerika		Gesamt		Veränderung in %
	H1 2024	H1 2023	H1 2024	H1 2023	H1 2024	H1 2023	H1 2024	H1 2023	
Vermietungserlöse	449,7	419,3	619,3	603,5	554,3	462,0	1.623,3	1.484,8	9,3
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	79,1	72,7	42,3	41,6	40,1	16,1	161,4	130,5	23,7
Sonstige Umsatzerlöse	2,9	4,0	0,3	0,9	-	-	3,2	4,9	-33,8
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>531,7</b>	<b>496,1</b>	<b>661,9</b>	<b>646,0</b>	<b>594,4</b>	<b>478,1</b>	<b>1.788,0</b>	<b>1.620,2</b>	<b>10,4</b>

Umsatzerlöse in Mio. Euro	Inland		Europa		Nordamerika		Gesamt		Veränderung in %
	Q2 2024	Q2 2023	Q2 2024	Q2 2023	Q2 2024	Q2 2023	Q2 2024	Q2 2023	
Vermietungserlöse	243,7	230,8	378,0	375,2	298,4	244,4	920,1	850,4	8,2
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	42,1	43,3	22,9	21,6	20,7	7,3	85,7	72,2	18,7
Sonstige Umsatzerlöse	1,8	2,0	0,2	0,4	-	-	2,0	2,5	-21,0
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>287,6</b>	<b>276,1</b>	<b>401,0</b>	<b>397,2</b>	<b>319,1</b>	<b>251,7</b>	<b>1.007,7</b>	<b>925,1</b>	<b>8,9</b>

#### Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge gliedern sich wie folgt:

Sonstige betriebliche Erträge in Mio. Euro	H1 2024	H1 2023	Veränderung in %
	Kosten-Weiterberechnungen an Dritte	38,7	
Währungsumrechnung	45,9	44,2	3,8
Aktivierete Eigenleistungen	11,2	9,5	18,1
Übrige Erträge	32,9	24,2	35,9
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>128,7</b>	<b>110,0</b>	<b>17,0</b>

#### Aufwendungen für Fuhrpark

Die Zusammensetzung der Aufwendungen für Fuhrpark ist nachfolgend dargestellt:

Aufwendungen für Fuhrpark in Mio. Euro	H1 2024	H1 2023	Veränderung in %
	Reparaturen, Wartung, Pflege und Reconditioning	193,4	
Treibstoffe	37,5	35,1	6,9
Versicherungen	75,8	58,8	28,9
Transporte	31,5	37,5	-16,2
Steuern und Abgaben	12,4	13,1	-5,2
Zulassungsgebühren	23,2	13,9	67,3
Sonstige	47,5	36,3	30,8
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>421,3</b>	<b>365,7</b>	<b>15,2</b>

#### Personalaufwand

Der Personalaufwand erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 317,5 Mio. Euro auf 341,9 Mio. Euro.

## Abschreibungen

Die Abschreibungen sind nachfolgend weiter erläutert:

<b>Abschreibungen und Wertminderungen</b>	<b>H1</b>	H1	Veränderung
in Mio. Euro	<b>2024</b>	2023	in %
Vermietfahrzeuge	388,7	251,7	54,4
Sachanlagevermögen und als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	102,4	81,8	25,2
Immaterielle Vermögenswerte	5,5	3,7	50,1
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>496,6</b>	<b>337,2</b>	<b>47,3</b>

## Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>H1</b>	H1	Veränderung
in Mio. Euro	<b>2024</b>	2023	in %
Leasingaufwendungen	36,4	24,1	51,1
Provisionen	157,6	150,3	4,8
Aufwendungen für Gebäude	35,3	34,7	1,7
Sonstige Vertriebs- und Marketingaufwendungen	70,5	78,1	-9,7
Wertminderungen auf Forderungen	57,7	34,9	65,4
Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten sowie Aufwendungen für Investor Relations	16,0	17,3	-7,5
Sonstige Personaldienstleistungen	54,5	47,5	14,8
IT- und Kommunikationsdienstleistungen	20,8	20,1	3,6
Währungsumrechnung/Konsolidierung	51,3	49,5	3,7
Übrige Aufwendungen	51,2	48,5	5,7
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>551,4</b>	<b>504,9</b>	<b>9,2</b>

## Finanzergebnis

Die Aufgliederung des Finanzergebnisses enthält nachfolgende Tabelle:

<b>Finanzergebnis</b>	<b>H1</b>	H1	Veränderung
in Mio. Euro	<b>2024</b>	2023	in %
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,3	0,9	153,8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-73,0	-42,4	72,5
Davon aus Leasingverhältnissen	-13,0	-10,9	20,1
<b>Zinsergebnis</b>	<b>-70,7</b>	<b>-41,4</b>	<b>70,7</b>
Erträge aus Finanzanlagen	0,4	0,2	112,5
Ergebnis aus der Fair-Value-Bewertung von Finanzanlagen	-0,4	0,0	-1.136,6
Ergebnis aus derivativen Finanzinstrumenten	0,7	1,5	-53,4
<b>Sonstiges Finanzergebnis</b>	<b>0,7</b>	<b>1,8</b>	<b>-60,9</b>
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>-70,0</b>	<b>-39,7</b>	<b>76,5</b>

## Ertragsteuern

Die Ertragsteuern setzen sich aus tatsächlichen Ertragsteuern in Höhe von 23,9 Mio. Euro (H1 2023: 31,5 Mio. Euro) sowie aus latenten Steuern von -13,7 Mio. Euro (H1 2023: 14,9 Mio. Euro) zusammen.

## Ergebnis je Aktie

Unverwässertes Ergebnis je Aktie		H1 2024	H1 2023
Konzernergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter	in TEUR	25.173	118.740
Ergebnisanteil der Stammaktien	in TEUR	16.069	76.597
Ergebnisanteil der Vorzugsaktien	in TEUR	9.103	42.143
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der Stammaktien		30.367.112	30.367.112
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der Vorzugsaktien		16.576.246	16.576.246
Ergebnis je Stammaktie	in Euro	0,53	2,52
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro	0,55	2,54

Der Ergebnisanteil der Vorzugsaktien berücksichtigt die satzungsgemäße Mehrdividende von 0,02 Euro je Vorzugsaktie für im Geschäftsjahr dividendenberechtigten Vorzugsaktien. Die gewichtete durchschnittliche Aktienanzahl ergibt sich aus den zeitanteiligen Monatsbeständen je Aktiengattung unter Berücksichtigung der jeweiligen Anzahl eigener Anteile. Weder im Geschäftsjahr 2023 noch im ersten Halbjahr 2024 bestanden Sachverhalte, die zu einer Verwässerung des Ergebnisses je Aktie führen würden. Das verwässerte Ergebnis je Aktie entspricht daher für beide Aktiengattungen der Höhe nach dem unverwässerten Ergebnis je Aktie.

### Dividende

Die Hauptversammlung vom 12. Juni 2024 hat den Dividendenvorschlag für das Geschäftsjahr 2023 von 3,90 Euro je Stammaktie und 3,92 Euro je Vorzugsaktie unverändert beschlossen. Dies entspricht einer Gesamtausschüttung an die Aktionäre von 183.411 TEUR. Die Auszahlung erfolgte am 17. Juni 2024.

## 3.4 ERLÄUTERUNGEN ZU AUSGEWÄHLTEN POSTEN DER KONZERN-BILANZ

### Sachanlagevermögen

Die Position Sachanlagevermögen von 918,1 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 835,8 Mio. Euro) enthält eigenes Sachanlagevermögen in Höhe von 213,1 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 231,7 Mio. Euro) sowie Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen in Höhe von 705,0 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 604,1 Mio. Euro).

### Vermietfahrzeuge

Sixt hat den Flottenaufbau planmäßig fortgesetzt, um auf die hohe Nachfrage entsprechend reagieren zu können und für das bevorstehenden dritte Quartal gerüstet zu sein. Die Position Vermietfahrzeuge zum Berichtsstichtag erhöhte sich dadurch um 1.075,5 Mio. Euro auf 5,54 Mrd. Euro (31. Dezember 2023: 4,47 Mrd. Euro). Neben eigenen Vermietfahrzeugen sind in Höhe von 30,2 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 51,7 Mio. Euro) auch geleaste Vermietfahrzeuge enthalten.

## Sonstige Forderungen und Vermögenswerte

Die sonstigen Forderungen und Vermögenswerte setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	30.06.2024	31.12.2023
in Mio. Euro		
Finanzielle sonstige Forderungen und Vermögenswerte		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,4	0,1
Termingelder	0,1	0,1
Übrige Vermögenswerte	176,4	145,0
Nichtfinanzielle sonstige Forderungen und Vermögenswerte		
Sonstige Steuerrückforderungen	164,2	28,9
Versicherungsansprüche	21,1	25,9
Rechnungsabgrenzungsposten	35,3	26,3
Lieferansprüche für Fahrzeuge der Vermietflotte	2,0	4,5
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>399,5</b>	<b>230,7</b>
Davon kurzfristig	388,4	217,9
Davon langfristig	11,1	12,8

## Eigenkapital

Das Grundkapital der Sixt SE beträgt zum 30. Juni 2024 unverändert 120.174.996 Euro (31. Dezember 2023: 120.174.996 Euro).

Das Grundkapital ist eingeteilt in:

Aufteilung des Grundkapitals	30.06.2024		31.12.2023	
	Stückaktien	Nominalwert in Euro	Stückaktien	Nominalwert in Euro
Stammaktien	30.367.112	77.739.807	30.367.112	77.739.807
Vorzugsaktien ohne Stimmrecht	16.576.246	42.435.190	16.576.246	42.435.190
<b>Gesamt</b>	<b>46.943.358</b>	<b>120.174.996</b>	<b>46.943.358</b>	<b>120.174.996</b>

## Eigene Anteile

Durch Beschlussfassung der Hauptversammlung vom 12. Juni 2024 ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 11. Juni 2029 (einschließlich) nach näherer Maßgabe der Beschlussvorlage eigene Aktien im Umfang von insgesamt bis zu 10 % des im Zeitpunkt der Ermächtigung bzw. – sofern geringer – der Ausübung der Ermächtigung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben – davon im Umfang von insgesamt bis zu 5 % des Grundkapitals auch unter Einsatz von Derivaten. Die Ermächtigung kann vollständig oder in Teilen, ein- oder mehrmalig, zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck ausgeübt werden. Der Erwerb zum Zweck des Handels in eigenen Aktien ist ausgeschlossen. Die Ermächtigung ist zum Stichtag nicht ausgeschöpft. Zum Stichtag 30. Juni 2024 hält die Sixt SE wie im Vorjahr keine eigenen Aktien.

## Genehmigtes Kapital

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Juni 2024 ist der Vorstand ermächtigt, das Grundkapital nach näherer Maßgabe von § 4 Abs. 3 der Satzung der Gesellschaft bis zum 11. Juni 2029 (einschließlich) mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu 32.640.000 Euro zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre in bestimmten Fällen ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2024). Zum 30. Juni 2024 ist die Ermächtigung nicht in Anspruch genommen.

## Bedingtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Juni 2024 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 11. Juni 2029 (einschließlich) nach näherer Maßgabe der Beschlussvorlage einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von bis zu 350.000.000 Euro mit

befristeter oder unbefristeter Laufzeit zu begeben und den Inhabern bzw. Gläubigern von Schuldverschreibungen Wandlungs- oder Optionsrechte zum Bezug von insgesamt bis zu 6.000.000 Stück neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien der Sixt SE zu gewähren und/oder für die Gesellschaft entsprechende Wandlungsrechte vorzusehen.

Im Zusammenhang damit ist das Grundkapital der Gesellschaft durch Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Juni 2024 um insgesamt bis zu 15.360.000 Euro bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2024). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Aktien an Inhaber bzw. Gläubiger von Wandelschuldverschreibungen sowie an Inhaber von Optionsrechten aus Optionsschuldverschreibungen, soweit von den Wandlungs- oder Optionsrechten aus den vorgenannten Schuldverschreibungen tatsächlich Gebrauch gemacht wird oder Wandlungsverpflichtungen aus solchen Schuldverschreibungen erfüllt werden und soweit nicht andere Erfüllungsformen zur Bedienung eingesetzt werden. Zum 30. Juni 2024 ist die Ermächtigung nicht in Anspruch genommen.

### Gewinnschuldverschreibungen und Genussrechte

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 16. Juni 2021 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 15. Juni 2026 (einschließlich) einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechte im Gesamtnennbetrag von bis zu 350.000.000 Euro mit befristeter oder unbefristeter Laufzeit auszugeben. Die auf Grundlage dieser Ermächtigung ausgegebenen Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechte dürfen keine Umtausch- oder Bezugsrechte auf Aktien der Gesellschaft vorsehen. Zum 30. Juni 2024 ist die Ermächtigung nicht in Anspruch genommen.

### Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

Finanzverbindlichkeiten in Mio. Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr		Restlaufzeit 1 - 5 Jahre		Restlaufzeit über 5 Jahre	
	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2024	31.12.2023
Anleihen	299,9	549,7	792,4	297,9	-	-
Schuldscheindarlehen	241,0	186,4	1.013,9	1.155,6	49,9	99,8
Commercial Paper	628,3	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	681,6	269,0	55,2	56,8	-	-
Leasingverbindlichkeiten	159,3	164,3	341,7	307,2	237,2	182,3
Übrige Verbindlichkeiten	36,7	29,0	-	-	-	-
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>2.046,7</b>	<b>1.198,4</b>	<b>2.203,2</b>	<b>1.817,5</b>	<b>287,2</b>	<b>282,1</b>

Schuldscheindarlehen sind in mehreren Tranchen mit Nominallaufzeiten zwischen sechs Monaten und sieben Jahren begeben.

Die Anleihen betreffen die 2020 platzierte Anleihe 2020/2024 sowie die 2023 platzierte Anleihe 2023/2027, jeweils begeben von der Sixt SE. Im Januar 2024 wurde durch die Sixt SE eine neue Anleihe im Nominalwert von 500 Mio. Euro begeben. Die Anleihe hat eine Laufzeit von fünf Jahren und ist mit einem Zinskupon von 3,75 % p.a. ausgestattet. Die Anleihe 2018/2024 im Nominalwert von 250 Mio. Euro, die im Vorjahr unter den kurzfristigen Anleihen ausgewiesen war, wurde vertragsgemäß am 21. Februar 2024 zurückgeführt. Die Anleihe 2020/2024 im Nominalwert von 300 Mio. Euro ist im zweiten Halbjahr 2024 zur Rückzahlung fällig.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten resultieren unter anderem aus zwei langfristigen Immobiliendarlehen, die durch Grundpfandrechte besichert sind, und aus kurzfristigen Kreditaufnahmen im Rahmen der dem Konzern zur Verfügung stehenden Kreditlinien.

Die Leasingverbindlichkeiten beinhalten Verbindlichkeiten aus nach IFRS 16 bilanzierten Sachverhalten.

Die übrigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Zinsabgrenzungen.

### Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten wie zum Jahresende 2023 im Wesentlichen Rückstellungen für Steuern, Rechtskosten und den operativen Vermietbetrieb (fuhrparkbezogen) sowie Rückstellungen des Personalbereichs.

## Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

Sonstige Verbindlichkeiten	30.06.2024	31.12.2023
in Mio. Euro		
Finanzielle sonstige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1,3	1,4
Lohnverbindlichkeiten	12,1	10,6
Übrige Verbindlichkeiten	87,7	43,3
Nichtfinanzielle sonstige Verbindlichkeiten		
Rechnungsabgrenzungsposten	1,4	1,4
Steuerverbindlichkeiten	47,0	81,1
Vertragsverbindlichkeiten	117,0	64,7
<b>Gesamt Konzern</b>	<b>266,4</b>	<b>202,5</b>
Davon kurzfristig	256,9	193,3
Davon langfristig	9,5	9,3

Bei den ausgewiesenen Vertragsverbindlichkeiten handelt es sich im Wesentlichen um erhaltene Anzahlungen von Kunden für die künftige Anmietung von Fahrzeugen.

## Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten

Die nachfolgende Tabelle stellt die Buchwerte und die beizulegenden Zeitwerte der einzelnen finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten für jede Kategorie von Finanzinstrumenten dar. Die beizulegenden Zeitwerte von finanziellen Vermögenswerten und Schulden, die nicht regelmäßig zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, bei denen der beizulegende Zeitwert jedoch anzugeben ist, sind in der nachfolgenden Tabelle den Bewertungsstufen der Fair Value Hierarchie gemäß IFRS 13 zugeordnet.

Finanzinstrumente in TEUR	Bewertungs- kategorie nach IFRS 9 <sup>1</sup>	Bemessungs- grundlage des beizulegenden Zeitwerts	Buchwert		Beizulegender Zeitwert	
			30.06.2024	31.12.2023	30.06.2024	31.12.2023
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>						
Finanzanlagen	FVTPL	Level 3	1.745	2.170	1.745	2.170
Finanzanlagen	FVTOCI	Level 1	101	149	101	149
Finanzanlagen	FVTOCI	Level 2	13.895	13.895	13.895	13.895
Zinsderivate	Hedge Accounting	Level 2	112	-	112	-
Sonstige Forderungen	AC		10.960	12.791		
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>						
Währungsderivate	FVTPL	Level 2	500	14.702	500	14.702
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	AC		601.890	541.729		
Termingelder	AC		56	54		
Sonstige Forderungen	AC		165.195	117.599		
Bankguthaben und Kassenbestand	AC		7.931	5.924		
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>						
Anleihen	AC	Level 1	792.392	297.911	816.129	317.502
Schuldscheindarlehen	AC	Level 2	1.063.817	1.255.416	1.083.295	1.288.238
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	AC	Level 2	55.215	56.758	51.172	52.439
Leasingverbindlichkeiten	IFRS 16		578.935	489.513		
Total Return Swaps	Hedge Accounting	Level 2	8.283	2.716	8.283	2.716
Zinsderivate	Hedge Accounting	Level 2	777	6.140	777	6.140
Zinsderivate	FVTPL	Level 2	-	398	-	398
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>						
Anleihen	AC	Level 1	299.880	549.706	297.021	543.543
Schuldscheindarlehen	AC	Level 2	240.988	186.441	241.398	185.820
Commercial Paper	AC	Level 2	628.336	-	628.652	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	AC	Level 2	681.557	269.032	683.051	269.732
Leasingverbindlichkeiten	IFRS 16		159.311	164.263		
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	AC		36.655	28.995		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	AC		873.085	557.630		
Währungsderivate	FVTPL	Level 2	9.800	122	9.800	122
Total Return Swaps	Hedge Accounting	Level 2	1.582	499	1.582	499
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	AC		80.210	45.425		

<sup>1</sup> FVTPL - Fair value through profit or loss, FVTOCI - Fair Value through OCI, AC - At amortised cost

In der vorstehenden Tabelle werden die Finanzinstrumente nach der jeweiligen Bewertungsbasis in drei Stufen unterteilt. Stufe 1-Bewertungen basieren auf an aktiven Märkten notierten Preisen. Stufe 2-Bewertungen beruhen auf Parametern, die nicht notierten Preisen entsprechen und entweder direkt als Preis oder indirekt aus Preisen abgeleitet sind. Stufe 3-Bewertungen ergeben sich aus Modellen, die Parameter verwenden, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten, sondern auf Annahmen beruhen. Umgruppierungen zwischen den einzelnen Bewertungsstufen pro Kategorie haben zum Stichtag nicht stattgefunden.

Aufgrund sich im Zeitablauf verändernder Einflussfaktoren können die ausgewiesenen beizulegenden Zeitwerte nur als indikativ für die tatsächlich am Markt realisierbaren Werte angesehen werden. Die beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente wurden auf Basis der am Bilanzstichtag zur Verfügung stehenden Marktinformationen und der nachstehend dargestellten Methoden und Prämissen ermittelt.

Sofern in der Tabelle nicht anders dargestellt, wurde für kurzfristige Finanzinstrumente angenommen, dass die beizulegenden Zeitwerte näherungsweise den Buchwerten (fortgeführte Anschaffungskosten) entsprechen.

Die beizulegenden Zeitwerte der unter den lang- und kurzfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesenen Schuldscheindarlehen, Commercial Paper und Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden als Barwerte der zukünftig erwarteten Zahlungsströme ermittelt. Zur Diskontierung wurden marktübliche, auf die jeweiligen Fristigkeiten bezogene Zinssätze von 3,8 % p.a. für in Euro abzurechnende Finanzinstrumente (Vj. zwischen 3,5 % p.a. und 3,6 % p.a.) verwendet. Die beizulegenden Zeitwerte der unten den lang- und kurzfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesenen Anleihen basieren auf den notierten Marktpreisen der Anleihen.

Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen sind gemäß IFRS 16 bewertet.

Die beizulegenden Zeitwerte der Finanzanlagen, die im Berichtszeitraum auf Basis nicht beobachtbarer Marktdaten ermittelt wurden, betreffen Beteiligungen. Die Beteiligungen wurden auf Basis des Net Asset Ansatzes bewertet. Die Veränderung der ausgewiesenen Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte resultiert aus erfolgswirksam erfassten Ergebnissen in Höhe von -425 TEUR (31. Dezember 2023: 64 TEUR) und im Vorjahr aus Zugängen von Beteiligungen in Höhe von 930 TEUR.

### 3.5 KONZERN-SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Segmentbericht in Mio. Euro	Inland		Europa		Nordamerika		Sonstige		Überleitungen		Konzern	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Außenumsatz	528,8	492,1	661,5	645,1	594,4	478,1	3,2	4,9	-	-	1.788,0	1.620,2
Innenumsatz	56,0	44,9	5,9	6,7	5,4	8,2	18,7	18,8	-86,1	-78,5	-	-
Gesamtumsatz	584,8	536,9	667,5	651,8	599,8	486,3	21,9	23,7	-86,1	-78,5	1.788,0	1.620,2
Leasingaufwendungen für Vermietfahrzeuge	26,5	14,8	9,9	7,4	0,1	1,9	-	-	-	-	36,4	24,1
Abschreibungen auf Vermietfahrzeuge	92,3	104,2	146,9	109,3	149,4	38,3	-	-	-	-	388,7	251,7
Zinserträge	59,8	21,3	3,4	4,2	0,5	0,1	-	-	-61,3	-24,8	2,3	0,9
Zinsaufwendungen	62,7	35,3	26,2	13,7	42,7	16,2	-	-	-61,3	-24,7	70,2	40,4
Corporate EBITDA	100,4	34,9	57,2	113,9	-15,1	100,5	3,0	1,4	-	-	145,5	250,7
Sonstige Abschreibungen							2,8	3,0	-	-	107,9	85,5
Umgliederung Zinsergebnis							-	-	-	-	67,8	39,6
EBIT <sup>1</sup>							0,2	-1,6	-	-	105,4	204,8
Finanzergebnis							-2,9	-1,9	-	-	-70,0	-39,7
EBT <sup>2</sup>							-2,7	-3,4	-	-	35,4	165,1
Investitionen <sup>3</sup>	235,6	22,2	64,1	49,9	119,0	187,3	199,0	1,3	-390,4	-	227,3	260,7
Zugänge Vermietfahrzeuge	1.033,9	907,3	1.549,2	1.071,4	1.121,1	735,7	-	-	-	-	3.704,2	2.714,5
Vermögen	5.200,4	4.076,7	3.116,6	2.563,0	2.852,1	2.108,7	1.372,4	1.265,5	-4.699,7	-3.543,9	7.841,8	6.470,1
Schulden	4.421,4	3.423,5	2.150,3	1.501,1	1.843,8	1.301,1	143,7	156,6	-2.658,0	-1.792,5	5.901,1	4.589,8

<sup>1</sup> Entspricht dem Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)

<sup>2</sup> Entspricht dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)

<sup>3</sup> Investitionen in langfristiges Vermögen inkl. Nutzungsrechte, ohne Vermietfahrzeuge

### 3.6 EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Wesentliche Veränderungen der Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften oder ähnlichen Verpflichtungen haben sich gegenüber dem Konzernabschluss 2023 nicht ergeben.

### 3.7 ANGABEN ÜBER BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Zum 30. Juni 2024 haben sich die Art und Höhe der Transaktionen des Sixt-Konzerns mit nahestehenden Unternehmen und Personen im Vergleich zum 31. Dezember 2023 nicht wesentlich verändert. Für weitere Informationen wird auf den Konzernabschluss der Sixt SE zum 31. Dezember 2023 im Geschäftsbericht 2023 verwiesen (siehe Konzernanhang „5.4 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen“).

### 3.8 NACHTRAGSBERICHT

Ereignisse von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sixt-Konzerns sind nach dem Stichtag 30. Juni 2024 nicht eingetreten.

## 4. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Pullach, 7. August 2024

Sixt SE  
Der Vorstand

#### Kontakt

Sixt SE  
Zugspitzstraße 1  
82049 Pullach  
Deutschland

#### Herausgeber

Sixt SE  
Zugspitzstraße 1  
82049 Pullach  
Deutschland

investorrelations@sixt.com  
Telefon +49 (0) 89/ 7 44 44 - 5104  
Telefax +49 (0) 89/ 7 44 44 - 85104

Webseite Investor Relations [ir.sixt.com](http://ir.sixt.com)  
Weitere Webseiten [sixt.de](http://sixt.de)  
[about.sixt.com](http://about.sixt.com)

Hinweis: Dieser Bericht steht in deutscher und englischer Übersetzung im Internet unter *Investor Relations (ir.sixt.com)* zum Download bereit. Bei Abweichungen geht die deutsche Fassung des Berichts der englischen Übersetzung vor.